

Ausschreibung

Stadtschreiberstipendium Magdeburg

Kurzinfo

Vergabe an:	deutschsprachige Wortkünstlerinnen und Wortkünstler im weitesten Sinn (Autoren, Publizisten, schriftstellerisch tätige Künstler verschiedener literarischer Genres und Gattungen)
Art der Förderung:	Aufenthalts-/Arbeitsstipendium
Kategorien:	Lyrik, Prosa, Drama
Ende der Bewerbungsfrist:	11. November 2026
Dauer:	1. Mai bis 30. November 2027
Stipendium:	1.200 Euro mtl.
Voraussetzungen:	Eine selbstständige, nicht im Eigenverlag oder ausschließlich online herausgegebene Publikation muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist veröffentlicht sein. Insbesondere werden Autorinnen und Autoren gesucht, die sich mit künstlerischen Mitteln auf Geschichte und Gegenwart der Stadt einlassen, sich gern mit dem urbanen Leben und den literarisch-kulturpolitischen sowie künstlerischen Traditionen der Stadt befassen. Bewerbende sollten sich in die laufenden Prozesse einmischen und literarisch die Kommunikation in der Stadt zu befördern und anzuregen verstehen.

Beschreibung

Die Landeshauptstadt Magdeburg lädt deutschsprachige Autorinnen und Autoren unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit ein, sich um den Posten der Stadtschreiberin/des Stadtschreibers von Magdeburg für 2027 zu bewerben.

Die Stadtschreiberin/der Stadtschreiber wird sieben Monate (vom 1. Mai bis 30. November 2027) in Magdeburg leben und arbeiten. Die Höhe des Stipendiums beträgt monatlich 1.200 Euro. Für den Zeitraum des Aufenthalts wird der Stipendiatin/dem Stipendiaten eine Gästewohnung mietkostenfrei zur Verfügung gestellt.

Es wird erwartet, dass die Stadtschreiberin/der Stadtschreiber die Stipendiatenzeit weitgehend in Magdeburg verbringt und sich mit ihren/seinen künstlerischen Mitteln auf Geschichte und Gegenwart der Stadt einlässt. Sie/er sollte sich gern mit dem urbanen Leben und den literarisch-kulturpolitischen sowie künstlerischen Traditionen der Stadt befassen, sich in die laufenden Prozesse einmischen und ihre/seine „Außensicht“ in einem literarischen oder literarisch-publizistischen Beitrag öffentlich machen und zur Diskussion stellen, um die Kommunikation in der Stadt zu befördern und anzuregen.

Die Stipendiatin/der Stipendiat sollte darüber hinaus Anteil an der Kunst- und Kulturszene Magdeburgs nehmen sowie Freude und Interesse an städtischer Kultur haben.

Das Stadtschreiberstipendium der Landeshauptstadt Magdeburg wird für Wortkünstlerinnen und Wortkünstler im weitesten Sinn (Autoren, Publizisten, schriftstellerisch tätige Künstler verschiedener literarischer Genres und Gattungen) ausgeschrieben, die bereits eine selbstständige, nicht im Eigenverlag oder ausschließlich online herausgegebene Publikation vorweisen können.

Die Stipendiatin/der Stipendiat sollte bereit sein, neben dem Textbeitrag bzw. mit dem entstandenen Textbeitrag mindestens

- eine Vorstellungs- bzw. Antrittslesung aus eigenen Texten,
- zwei Schüllesungen sowie
- eine Abschlusslesung (möglichst während der Magdeburger Literaturwochen)

durchzuführen. Für diese Lesungen erhält sie/er zusätzlich zum Stipendium ein Honorar.

Bewerbung

Zur Auswahl der Stipendiatin/des Stipendiaten ist die **Einsendung einer bisher unveröffentlichten aktuellen Textprobe, die eine Länge von fünf Normseiten nicht überschreitet**, erforderlich.

Anmerkungen:

- Eine Normseite besteht aus 30 Zeilen à 60 Zeichen, max. 9.000 Zeichen auf fünf Seiten.
- Leerzeichen, unvollständige Zeilen und Leerzeilen werden mitgezählt und sind bitte anzugeben!
- Silbentrennung und Blocksatz sind nicht gewünscht.
- **Längere Texte werden nicht berücksichtigt!**

Des Weiteren gehören zu den Bewerbungsunterlagen

- ein **Anschreiben mit einer Begründung**, weshalb Sie Magdeburger Stadtschreiberin/ Stadtschreiber werden wollen (max. zwei A 4-Seiten),
- **eine Vita und**
- **eine künstlerische Bio-/Bibliographie.**

Die erforderlichen Unterlagen fügen Sie bitte zu einer Datei im PDF-Format zusammen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **11. November 2026** an uns senden. Bitte bewerben Sie sich **ausschließlich per E-Mail (bitte nur im PDF-Format als eine Datei)** an **stadtschreiber.in@literaturhaus-magdeburg.de**.

Bewerbungen, die nicht den formalen Anforderungen entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Das Literaturhaus Magdeburg ist laut Datenschutzgrundverordnung (EU DS-GVO) dazu verpflichtet, Sie darüber in Kenntnis zu setzen, dass mit Bewerbung Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Literaturhaus Magdeburg zur Verfügung

Literaturhaus Magdeburg
Ansprechpartnerin: Sarah Thäger, Leiterin Literaturhaus Magdeburg
Thiemstraße 7, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391/4044995
E-Mail: thaeger@literaturhaus-magdeburg.de